Parkmeilen gemeinsam gestalten

Ort des Projekts	**3 Parkmeilen (Grünzüge) in München**
Bundesland/Bundesländer	**Bayern**
Einwohner der Gemeinde	**1.589.037**
Zeitpunkt der Umsetzung	**2021-2023**
Freiraumtyp	**Grünzüge/-achsen**

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

☐ **Gebaute Projekte** ☒ **Programme und Aktionen**

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbesserte Vernetzung des Freiraumsystems
- Verbesserte Erreichbarkeit von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Sport- und Bewegungsprogramme für öffentliche Grünräume
- Sonstiges: bewegungsfördernde, multifunktionale Neuprogrammierung von Grün- und Freiflächen

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Naturerfahrung/Biodiversität

Kurzbeschreibung

Parkmeilen – das sind bis zu sieben Kilometer lange Grünzüge, die die großen städtischen Parkanlagen Münchens mit den Landschaftsräumen am Stadtrand verbinden. Sie vernetzen die Stadtteile, fördern Biodiversität, tragen zur Regulierung des Stadtklimas bei und sichern unterschiedliche Erholungs- und Aufenthaltsorte. Für die Stadtbevölkerung bilden sie wichtige Erholungs- und Bewegungsflächen im direkten Wohnumfeld. Die Entwicklung der Parkmeilen ist ein Schwerpunkt der Münchner Grünplanung. Schrittweise sollen die langen Grünzüge als multicodierbare Freiräume gemeinsam mit der Bevölkerung prozessorientiert entwickelt und in der wachsenden Stadt langfristig gesichert werden. In den beiden Jahren wurden drei der insgesamt elf Parkmeilen in einem ko-kreativen Prozess zum Leben erweckt. Mit zahlreichen Freirauminterventionen und -aktionen wie Stadtspaziergängen, urbanem Gärtnern und Sportaktivitäten wurden Nutzungs- und Erholungspotentiale aufgezeigt, getestet und implementiert. Auf diese Weise wurde der Mehrwert der Parkmeilen direkt räumlich erfahrbar gemacht. Ohne bauliche Veränderung wurden so verschiedene Freiflächen der Parkmeile neu programmiert – Verwandlung von Transit- in Aufenthaltsräume – und brachten sie als qualitative Bewegungsräume neu ins Bewusstsein der Bevölkerung. Die großen zusammenhängenden und wohnortnahen Freiräume spielen eine besondere Rolle für Erholung, Naturerlebnis und Bewegung. Durch verschiedene Aktionen, wie ein kostenloses Yogaangebot, Sportaktionstage und geführte Radtouren wurde die Bevölkerung niedrigschwellig eingeladen, Bewegung im Grünen direkt vor der Haustür auszuprobieren. Einige Formate konnten aufgrund der großen Nachfrage verstetigt werden und tragen so zu einem bewegungsfreundlichen Wohnumfeld bei. „Früher bin ich mit dem Auto zum nächsten See gefahren, um Sport zu machen. Jetzt weiß ich, dass ich direkt vor der Haustür anfangen kann.“ Zitat Anwohner
Impressionenvideo: https://www.youtube.com/watch?v=rM7P_tvl7Yo

Bewegung und Gesundheit

Aus den Ideenwerkstätten ging jeweils der starke Wunsch nach Sportangeboten im Freien hervor. So wurde gemeinsam mit lokalen Anwohnenden, Trainer*innen und Sportvereinen ein breites Sportangebot für Jung und Alt entwickelt und umgesetzt. Sportarten wie Qi Gong, Tanzen, Skaten, Nordic Walking, Bogenschießen und Autogenes Training konnten unverbindlich und kostenfrei in den Parkmeilen getestet werden. Ein gemeinsames Workout an bestehenden Parkbänken regte zur künftigen Nachahmung an. Auch andere Veranstaltungen führten aufgrund der Länge der Parkmeilen automatisch zu sportlichen Tätigkeiten, etwa das gemeinsame Radfahren und Laufen über größere Distanzen. In den Jahren 2022 und 2023 gab es im Sommer ein wöchentliches Yoga-Angebot auf einer ansonsten ungenutzten Grünfläche mit zuletzt über 50 Teilnehmenden. Damit wurde die Multifunktionalität (vergessener) Transiträume aufgezeigt und gemeinsam mit der Bevölkerung erprobt. Durch die Neuprogrammierung der Flächen wurde die Bevölkerung auf die Nutzungsmöglichkeiten des vorhandenen Gru□nraumes vor der eigenen Haustüre aufmerksam.

Projektbeteiligte

Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Projektleitung und -koordination

Referat für Bildung und Sport
Kooperationspartner bei Sportangeboten

Vereine, Institutionen und Politik
Multiplikator*innen und Kümmerer*innen

Studio I Stadt I Region
Durchführung, Aktivierung und Mitwirkung

Münchner Bevölkerung
Arbeitsgruppen für Impulsveranstaltung

Lebensqualität

Durch das Projekt wurden die bereits vorhandenen Nutzungsmöglichkeiten und vielfältigen Qualitäten der Münchner Parkmeilen sichtbar gemacht. Aufgedeckte Schwachstellen flossen in die parallel durchgeführte freiraumbezogene Masterplanung ein. Die kurzweiligen und niederschwelligen Interventionen, Aktionen und Veranstaltungen wirkten als Katalysator vor Ort. Der Mehrwert der Parkmeilen wurde für die Anwohner*innen unmittelbar vor Ort erlebbar. Die Sportveranstaltungen führten zu einer sozialen Vernetzung unterschiedlicher Bevölkerungsschichten und Altersgruppen. Beim gemeinsamen Aufwärmen kamen vom Kleinkind bis zur Senior*in alle zusammen. Während der zweijährigen Projektlaufzeit wurden verschiedene Angebote gemeinsam mit der Bevölkerung entwickelt und erprobt. Ein wöchentliches Yogaangebot im Sommer hat sich bewährt und kann über den Münchner Freizeitsport verstetigt werden. Darüber hinaus wird ein Parkmeilenmanagement etabliert, das die weitere Aneignung und prozesshafte Gestaltung vor Ort begleitet und unterstützt.

Prozess und Zusammenarbeit

Gemeinsam mit Anwohnenden, Pächter*innen, Eigentümer*innen und Vertreter*innen von Institutionen und Vereinen wurden in öffentlichen Ideenwerkstätten zum Beginn des jeweiligen Aktivierungsjahres Aktionsideen für die Parkmeilen gesammelt und ausgearbeitet. Die dort entstandenen Arbeitsgruppen unterstützten auch im Nachgang aktiv bei der Organisation und Durchführung. Neben dem Herstellen von Kontakten brachten die Akteur*innen auch ihre (lokale) Expertise ein. Die Teilnahme der Münchner Stadtbaurätin Elisabeth Merk an einer der Themenspaziergänge ermöglichte niederschwellige Gespräche zwischen der Verwaltung und der Bevölkerung.

Parkmeilen gemeinsam gestalten

Sportaktionstag in der Parkmeile Südpark-Warnberger Riedel
Quelle: Elias Treugut/LHM

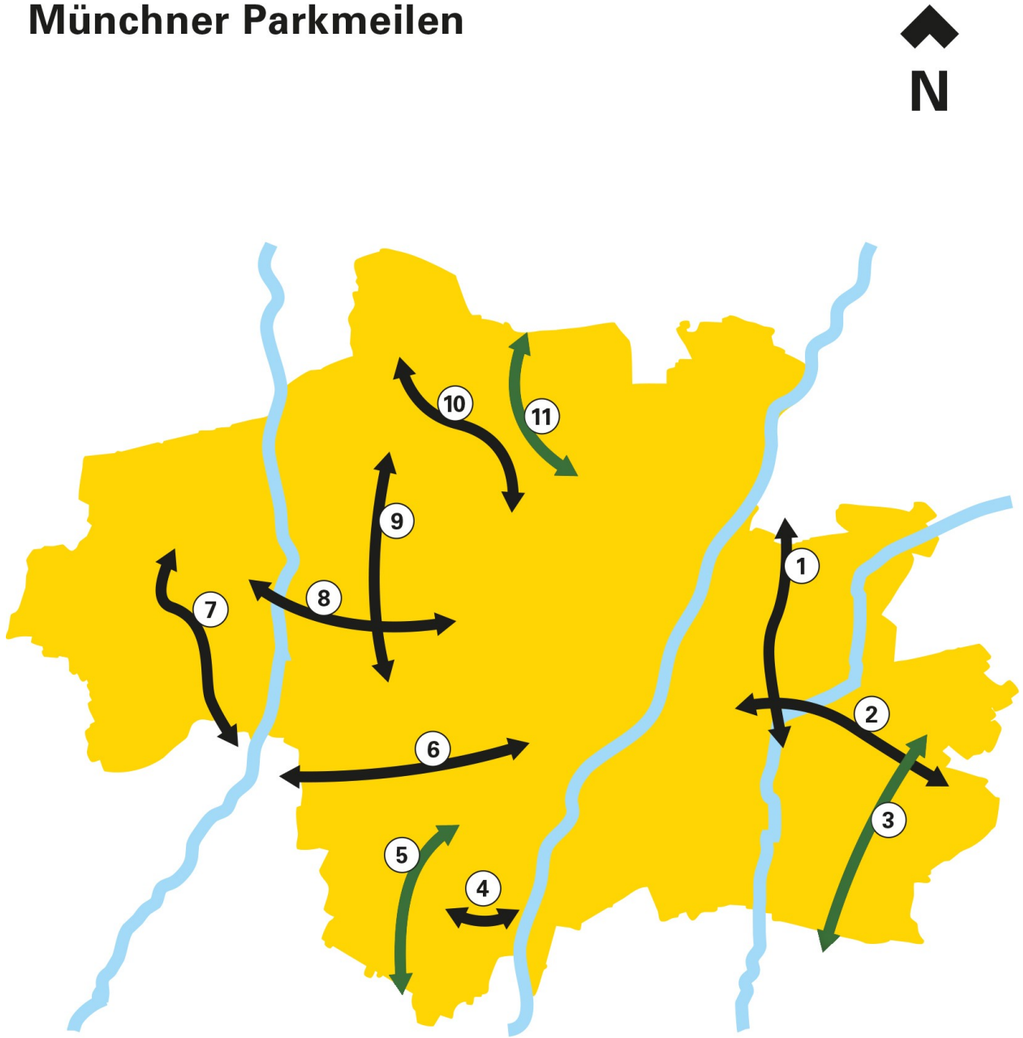
Skateboardkurs: Neue Nutzungsmöglichkeiten zeigen
Quelle: Christin Büttner/LHM

Radaktionstag in der Parkmeile Trudering-Neuperlach
Quelle: Christin Büttner/LHM

Vorhandenes Mobiliar nutzen: Bänketag mit Tanzbank
Quelle: Mirja Kofler/LHM

Parkmeilen gemeinsam gestalten

Münchner Parkmeilen

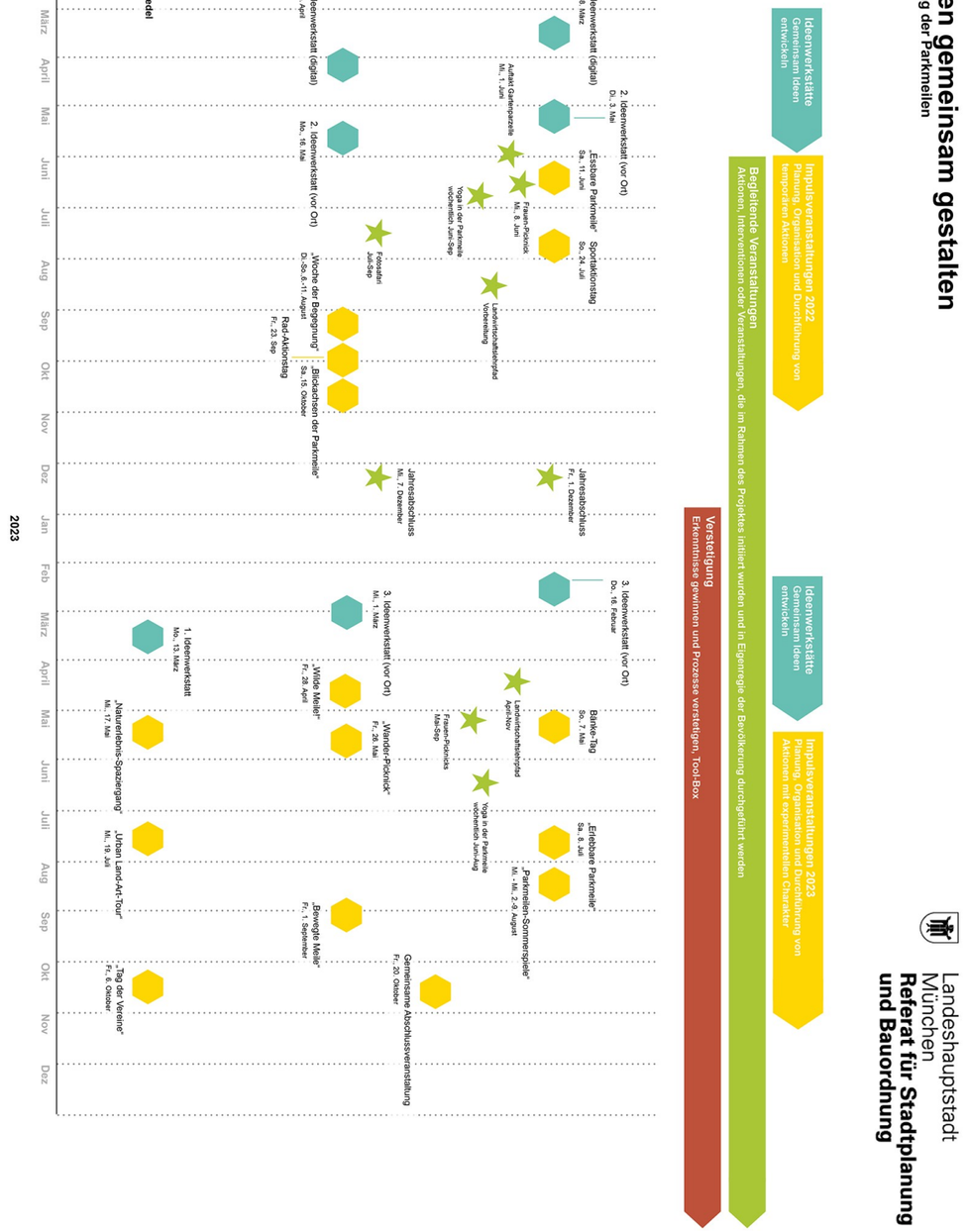


1 Grünes Band Ost
2 Gleispark Baumkirchen – Riemer Park
3 Trudering – Neuperlach
4 Siemens Sportpark – Südliche Isarauen
5 Südpark – Warnberger Riedel
6 Grünes Band West
7 Pasing – Lochhausen
8 Nymphenburger Park – Langwieder Heide
9 Moosach
10 Drei-Seen-Platte
11 Feldmochinger Anger

Lageplan Münchner Parkmeilen (3 Aktivierungsgebiete in grün)
Quelle: Studio Panorama/LHM

Parkmeilen gemeinsam gestalten

Ablauf Aktivierung der Parkmeilen



Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Ablaufplan des 2-jährigen Aktivierungsprozesses Parkmeilen
Quelle: LHM

BUNDES PREIS STADT GRÜN